

Maßnahmenblatt A1		Pflanzung Einzelbäume	
Maßnahme:	A1	Verweis	
Art der Maßnahmen:	Ausgleich (A)		
Lage der Maßnahme:	siehe Karte Nr. 6	Flurstücke: 3488/6, 3825/1, 3825/2, 4015/1, 4015/2, 4016, 4017, 4018	
Auslösender Konflikt:	Rodung von Bäumen		
Ziel der Maßnahme	Ersatz von gerodeten Bäumen / Einbindung Vorhaben ins Landschaftsbild		
Beschreibung der Maßnahme	<p>Als Ausgleich für die gerodeten Bäume sind standortgerechte Laubbäume als Baumreihe entlang der Aspichstraße sowie an den Parkplätzen zu pflanzen. Zu verwendende Baumarten sind hochstämmige Einzelbäume wie Schwarzerle (<i>Alnus glutinosa</i>), Stieleiche (<i>Quercus robur</i>), Wildkirsche (<i>Prunus avium</i>), Schweizer Wasserbirne (<i>Pyrus communis</i>), Feldahorn (<i>Acer campestre</i>) und Bruchweide (<i>Salix fragilis</i>). Für die Baumpflanzungen gilt folgende Mindestqualität: Hochstamm, 3x verpflanzt, Stammumfang 14-16 cm, Baumgrube mindestens 12 m³, 50% Corthum Baums substrat oder vergleichbar als Zusatz, ebenso Baumfutter und Mykorrhiza. Ein Stammschutz aus Schilfmatten oder Arbovit.</p>		
Pflegemaßnahmen	Entwicklungspflege über 4 Jahre		
Anzahl	72		
Zeitpunkt der Durchführung	Ab November		
Dauer der Maßnahme	Je nach Witterungsverlauf ca. 6 Wochen		
Rechtliche Sicherung	Auflage		